Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 109 (1983)
Heft: 34

Artikel: Stimmfaulheit?
Autor: Planta, Armon
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-609280

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

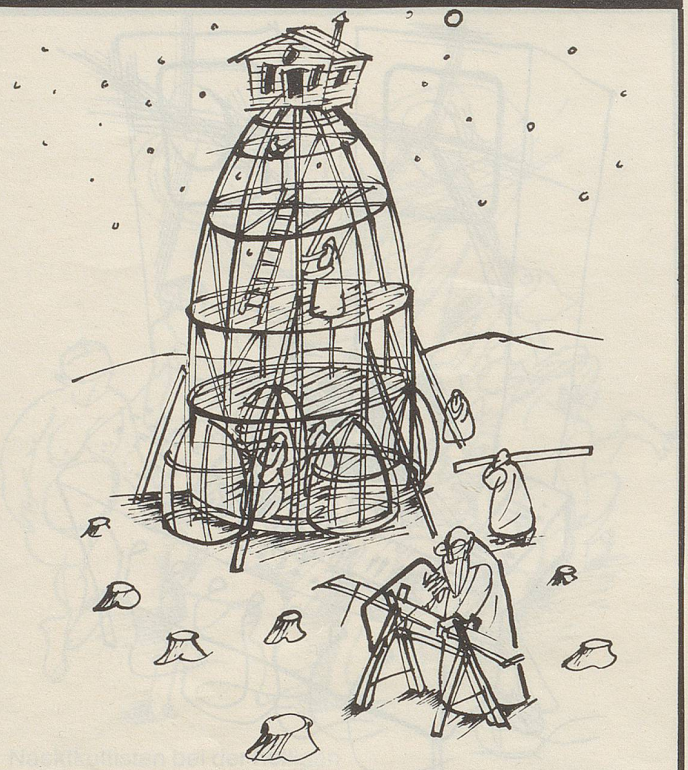
Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hans Sigg:

Kultische Handlungen der Neuzeit

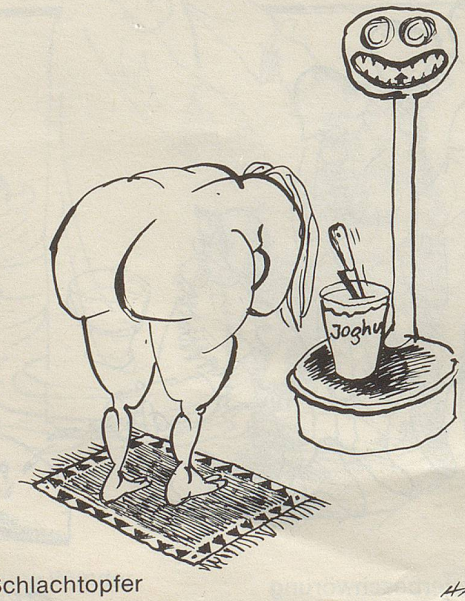
Der Überlebenskult



Zurück zu den Sternen

HANS SIGG

Der Körpergewichts- oder Linienkult



Das Schlachtopfer

HANS SIGG

Armon Planta

Stimmfaulheit?

Grenzt es nicht an Spott und Hohn
wenn 1.-August-Redner
vom stimmabstinenten Bürger
die Rückkehr an die Urne
fordern?

Tun sie dabei nicht so
als ergäbe sich Stimmenthaltung
allein nur aus Bequemlichkeit?

Wissen sie wirklich nicht
dass *trotz* eindeutiger Volksentscheide
massgebende Kreise
es jeweils meisterhaft verstehen
unbequemen Volksentscheiden
jeden Saft und jede Kraft
zu nehmen?

Wurde zum Beispiel nicht
vor einem Dutzend Jahren
ein starker Umweltschutzartikel
haushoch angenommen?

Und morgen – oder übermorgen:
Was dürfen wir empfangen
nach jahrelanger Missbehandlung?

Ein Umweltschutzgesetz
schwindsüchtig hohl und bleich

Genasführter Bürger
begib dich trotzdem an die Urne
Unsere Filzokratie
mag den hehren Schein
direkter Volksherrschaft

Und letzten Endes:
Warum darf der Schein
nicht trügen
und dazu dienen
dass alles *so* bleibt
wie es immer war?

1971(!) nahm das Volk mit über 90% Ja den Umweltschutzartikel in die Verfassung auf.